

Exod. 30.



Serumb / Meine Seele / be-
 kümmerstu dich billich. Denn wie du liesest/
 Exod. 30. v. 17. 18. Das Gott im alten Testa-
 ment befohlen/ ein ehern Handfaß zu machen/
 zu waschen/welchs gesetzt worden zwischen der
 Hütten des Stifftes/vnd dem Altar: daraus
 Aaron vnd seine Söhne/ihre Hände vnd füsse
 mussten waschen/wenn sie in die Hütte des Stifftes / oder zum Altar
 gehen wolten. Also/meine Seele/hat auch Gott der HErr im Newen
 Testament/diß Bad der Wiedergeburt verordnet vnd eingesezet / dar-
 inn alle die jenigen/die da begehren in die Christliche zu gehen/ vnd der-
 selben Gliedmassen zu werden/von ihren Sünden/vnd aller Unreinig-
 keit zuvor müssen gewaschen vnd gesaubert werden.

Matth. 28.

Marc. 16.

Iohan. 3.

Von diesem edlen Brautbad/redet dein Heyland / vnd Breuti-
 gam selbs/Matth. 28. v. 19. Gehet hin/vnd lehret alle Völcker/vnd tau-
 fet sie im Namen des Vaters/vnd des Sohnes / vnd des heiligen Gei-
 stes: Item Marc. 16. v. 15. 16. Gehet hin/in alle Welt/vnd prediget das
 Evangelium aller Creatur/wer da gleubet/vnd getaufft wird / der wird
 selig werden / Wer aber nicht gleubet / der wird verdammet werden.
 Vnd abermal Iohan. 3. Warlich / warlich ich sage dir: Es sey denn/
 daß jemand geboren werde aus dem Wasser vnd Geist/so kan er nicht
 in das Reich Gottes kommen/etc.

Partitio.

Was habe ich aber/auff daß ich von diesem heil-
ligen Brautbad / gründlichen Bericht einne-
men/vnd desselben heilsame Krafft vnd Wirkung
recht vernehmen möge/allhie fürnem-
lich anzumercken?

Diese nachfolgende sieben Pünctlein.

I. Die fürnemsten Namen / so diesem heil-
 igen vnd seligen Brautbad gegeben wer-
 den.

II. Wer